

KÜHLTÜRME



LOW PROFILE

NIEDRIGBAUWEISE BEI

DRUCKBELÜFTETEN GEGENSTROM-KÜHLTÜRMEN

Thermische Leistung von 120 bis 1460 kW Nominalleistung

QUALITÄT... FOKUSSIERT AUF PERFEKTION!

ZERTIFIZIERT NACH ISO 9001











LPT



eit der Unternehmensgründung im Jahr 1976 hat EVAPCO sich weltweit zu einem führenden Hersteller von qualitativ hochwertigen Wärmeübertragungssystemen entwickelt. EVAPCO fühlt sich verpflichtet, sowohl herausragenden Service wie auch qualtitativ hochwertige Produkte für folgende Märkte zu liefern:

- Industriekälte
- HVAC
- Industrielle Prozesskühlung
- Energieerzeugung



Die Kombination von Kapitalstärke und technischem Know-How macht EVAPCO zu einem weltweit anerkannten Lieferanten marktführender Produkte. Die fortschrittliche Technologie seiner umweltfreundlichen Produkte spiegelt sich vor allem in den Bereichen Schallreduzierung und Wasseraufbereitung wieder.

EVAPCO ist ein mitarbeitergeführtes Unternehmen mit Schwerpunkt auf Forschung und Entwicklung sowie modernsten Fertigungsstätten. Einen besonderen Ruf hat EVAPCO sich durch höchste Produktqualität und technische Innovationen erworben. Daraus sind Produktinnovationen hervorgegangen, die unter anderem folgende Betriebsvorteile bieten:

- Hohe Anlagen-Effizienz
- Umweltschonender Betrieb
- Niedrige Jahres-Betriebskosten
- Zuverlässiger Betrieb und einfache Wartung.

Ein kontinuierlich durchgeführtes Forschungsund Entwicklungsprogramm ermöglicht EVAPCO, hoch entwickelte Produkte am Markt anzubieten – *Technologie für die Zukunft, schon heute lieferbar.*

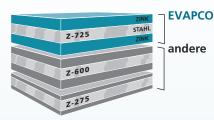
EVAPCO´s Produkte werden weltweit auf 5 Kontinenten hergestellt und durch Hunderte qualifizierte Vertriebspartner verkauft.

Das neue und verbesserte EVAPCO Modell LPT der druckbelüfteten Kühltürme mit Radialventilatoren zeichnet sich nun neben der ECC-CTI Zertifizierung auch durch die IBC Konformität aus.

Diese Merkmale bestätigen EVAPCO's Position als Marktführer von druckbelüfteten Verdunstungskühlaggregaten.

Z-725 feuerverzinkte Stahlblech-Konstruktion

(Ausführungen in rostfreiem Edelstahl als günstige Option erhältlich)



Doppelt gekantete Flanschverbindungen

- Stärker als einfach gekantete Ausführungen anderer Hersteller
- Verbessern die Haltbarkeit bei Vor-Ort-Montage
- Bessere Standsicherheit

Siebeinsätze aus Edelstahl

 Korrosionsbeständiger als andere Werkstoffe

ECC-CTI zertifiziert Einzelheiten s. Seite 13





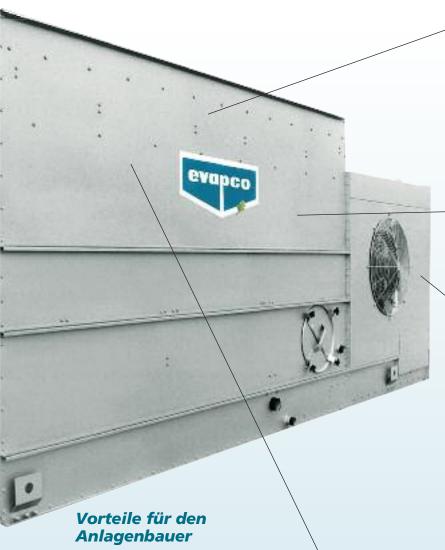
† Markenzeichen Eigentum des Cooling Technology Institute

Ausführungs- und Konstruktionsmerkmale



IBC konforme

Ausführung Einzelheiten s. Seite 11



Wassersparende Tropfenabscheider

- neue patentierte Konstruktion reduziert die Auswurfrate bis auf < 0,001%
- sparen Wasser und reduzieren Kosten für Wasserbehandlung
- größere Stabilität der Formteile als bei früheren Konstruktionen
- besser geschützt durch Einbau im Aggregategehäuse

Exklusive EVAPAK® Füllkörper

- bieten best möglichen thermischen Wirkungsgrad
- nutzbar als Arbeitsplattform

Vollständig geschlossene Ventilator-Motore und ausgezeichnetes Antriebssystem

- sichern lange Lebensdauer
- angebracht im trockenen, eintretenden Luftstrom ermöglichen sie die Wartung von außen am Aggregat
- falls erforderlich, kann der Motor einfach demontiert werden
- Ventilator-Vollwelle
- Riemenspannung und Lagerschmierung können von außen am Aggregat durchgeführt werden
- der Motor ist vollständig erreichbar durch Abnehmen eines Lufteintrittsgitters

• geringe Aufstellungskosten

• geringe Installationskosten

Vorteile für den Betreiber

- niedrigbauweise (geringes Gewicht)
- geringe Wartung

Technische Merkmale

- CTI zertifizierte Leistung
- geräuscharm durch Luftein- und Luftaustrittsschalldämpfer
- IBC konforme Ausführung

PVC Sprühwasser-Verteilrohre

- die Sprühdüsen sind zur sicheren Ausrichtung in die Verteilrohre geschraubt
- fest positionierte Sprühdüsen erfordern geringe Wartung
- Düsen mit großen Austrittsöffnungen und integriertem Schlammabscheidering verhindern ein Verstopfen



KONSTRUKTIONSMERKMALE

Reduzierte Höhe und verbesserte Zugänglichkeit für die Wartung

Das LPT-Aggregat wurde entwickelt, um Installationen mit beschränkter Bauhöhe gerecht zu werden.

Die Niedrigbauweise des LPT geht aber keineswegs zu Lasten der Wartungszugänglichkeit. Seine einzigartige Gehäuseausführung ermöglicht einfache Wartung an Wasserverteilsystem, Kaltwasserwanne, Ventilator-Sektion

und anderen Aggregatekomponenten. Die handlichen Elemente der Tropfenabscheider mit geringem Gewicht können einfach abgenommen werden, um an das



Wasserverteilsystem zu

gelangen. Der Zugang zur Einstellung der Schwimmerventile, zur Entnahme des Edelstahlsiebs und zur Reinigung der Wanne ist durch große runde Zugangstüren auf beiden Seiten der Wanne möglich. Der Ventilatormotor und das Antriebssystem befinden sich an einem Ende des Aggregates und sind vollständig erreichbar durch Abnehmen der Lufteintrittsgitter.

Zugang zur Kaltwasserwanne in Edelstahlausführung

Die LPT
Kaltwasserwanne in
Edelstahlausführung
kann einfach gewartet werden durch
große, runde
Wartungstüren an
den Längsseiten des
Kühlturms. Die einzigartige abgestufte



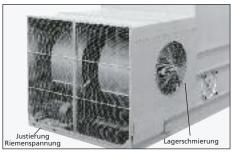
Anordnung der Wärmeübertragungssektion des LPT ermöglicht ungehinderten Zugang zur Wanne, um die Justierung des Schwimmerventils vorzunehmen, das Edelstahlsieb zu entnehmen und die Wanne zu reinigen.

Zugang zum mechanischen Antriebssystem

Das mechanische Antriebssystem des LPT ist einfach zu warten. Lagerschmierung und Riemenjustierung können von außen am Aggregat vorgenommen werden. Für die Wartung wichtiger Antriebskomponenten ist es nicht erforderlich, die Ventilatorgitter abzunehmen.

Darüber hinaus kann die, normalerweise für die riemen-

spannung vorgesehene Festell-Vorrichtung auch als Spannschlüssel für die Riemenspannung genutzt werden.



Motor Anordnung

Alle LPT Aggregate sind mit TEFC Motoren ausgerüstet, die auf einer einstellbaren Motorkonsole montiert sind, ähnlich wie bei dem Antriebssystem der großen EVAPCO AT Kühltürme. Dieselbe Technologie wird beim LPT angewendet, um die Riemenspannung von außen durchführen zu können. Darüber hinaus ist der Motor unter dem schützenden Ventilatorgehäuse angebracht und ist einfach erreichbar durch Entfernen eines Lufteintrittsgitters.

Ventilatorzugang bei geteiltem Gehäuse

Ein weiteres einzigartiges Merkmal des LPT Kühlturms sind die geteilten Ventilatorgehäuse. Das geteilte Ventilatorgehäuse des LPT ermöglicht den schnellen Ausbau der Ventilatoren am vorderen Ende des Aggregats. Dieses Merkmal ermöglicht den Ventilatorausbau wenn die Geräte wegen geringer Fläche Seite an Seite aufgestellt sind.

Transport eines vormontierten Aggregates

Der LPT wird vollständig werksmontiert transportiert. Das bedeutet weniger Transportkosten und keine weiteren Kosten für eine Vorort-

Montage.

Die LPT Aggregate können auf LKW montiert werden und eignen sich ideal für Fernbaustellen oder temporäre Installationen.



Effiziente Tropfenabscheider*

Ein extrem effizientes Tropfenabscheidersystem ist Standard beim LPT Kühlturm. Das System entfernt mitgerissene Wassertröpfchen aus dem austretenden Luftstrom und begrenzt den Sprühwasserverlust auf einen Wert unterhalb von 0,001%, bezogen auf die umgewälzte Wassermenge. Mit diesem geringen Sprühwasserverlust spart der LPT Kühlturm wertvolles Wasser sowie

Wasserbehandlungschemikalien. Der LPT kann in Bereichen aufgestellt werden, in denen bereits geringste Mengen an austretendem Wasser als kritisch zu betrachten sind, z.B.

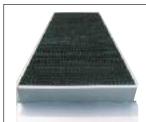
auf Parkplätzen.

Die Tropfenabscheider sind aus inertem PVC-Kunststoff hergestellt, wodurch Korrosion an diesen wichtigen

Komponenten ausgeschlossen ist. Sie bestehen aus handlichen Elementen und können einfach entfernt werden, z.B. für die

Inspektion des Wasserverteilsystems..

* US Patent Nr. 6315804B1





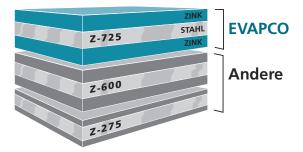
KONSTRUKTIONSMERKMALE



EVAPCOAT:

Z-725 feuerverzinkte Stahlblechkonstruktion

Die Z-725 feuerverzinkte Stahlblechkonstruktion hat die stärkste Zinkauflage, die es für die Herstellung von Verdunstungskühltürmen gibt und bietet dadurch mehr Schutz als Konstruktionen des Wettbewerbs mit Z-275 und Z-600 Stahl.



Evapco ist führend im Markt bei der Entwicklung von hochwertiger Galvanisierung und war Erster bei der Standardisierung von Z-725 feuerverzinktem Stahl. Die Bezeichnung Z-725 bedeutet ein Minimum von 725 g Zink pro m² Oberfläche.

Während des Herstellungsprozesses werden außerdem alle Schnittkanten zum verbesserten Korrosionsschutz mit 95-prozentiger Kaltzinkfarbe behandelt.

Das EVAPCOAT Korrosionsschutzsystem hat die stärkte Zinkbeschichtung, die erhältlich ist für Langzeit-Korrosionsschutz. Kostspielige und fragwürdige Oberflächenbeschichtungen auf Epoxy-Basis sind nicht erforderlich.

Optionen aus Edelstahl

Das EVAPCOAT Korrosionsschutzsystem ist für die meisten Anwendungen ausreichend. Sollte weiterer Korrosionsschutz gefordert sein, sind Edelstahl-Ausführungen in AISI 304L und 316L erhältlich. Preise erhalten Sie diesbezüglich von Ihrem EVAPCO-Vertriebspartner.

Konstruktionsdetails erhalten Sie von EVAPCO.

EVAPAK® Kühlturm-Rieselfimeinbauten

Die patentierte* EVAPAK® Füllkörperkonstruktion – verwendet in druckbelüfteten Kühltürmen – ist das erfolgreiche Ergebnis tausender Arbeitsstunden an Forschung und Erprobungen von EVAPCO

Entwicklungsingenieuren. Es konnten Rieselfilmeinbauten entwickelt werden mit hervorragender Wärmeübertragung, reduziertem "Channeling" in den Strömungskanälen, verbessertem Tropfenabriss für geringeren luftseitigen Druckverlust und außergewöhnlich stabiler Struktur.

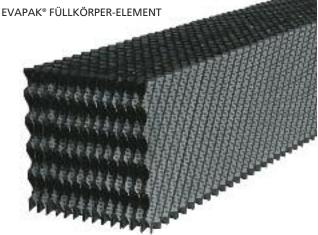
Die Filmeinbauten wurden zur Erzielung eines optimalen Wärmeaustauschs speziell auf eine in hohem Maße turbulente Vermischung von Luft und Wasser hin entwickelt

Dies wurde erreicht durch Formen des Rohmaterials in gerippte Platten mit kleinen Abrisskanten. Diese Abrisskanten erfüllen mehrere Zwecke. Einer davon ist, sowohl in das Wasser, wie auch in die Luft innerhalb des Kühlturms Bewegung zu bringen. Diese Verbesserung der Turbulenzen verhindert "Channeling" des Wassers und sorgt für eine bessere Vermischung von Luft und Wasser, was wiederum die Wärmeübertragung verbessert. Darüber hinaus ermöglichen spezielle Abrissspitzen am Wasseraustritt große Durchflussmengen ohne übermäßigen Druckverlust.

Die Rieselfilmeinbauten bestehen aus inertem Polyvinylchlorid (PVC), sind beständig gegen Fäulnis und Zerfall und einsetzbar für Wassertemperaturen bis zu 55°C. Durch die einzigartige Verbindung der kreuzdurchströmten Folien wurde die Stabilität der Einbauten so stark verbessert, dass diese als Arbeitsplattform genutzt werden können.

Für Wassertemperaturen über 55°C sind Hochtemperatur-Rieselfilmeinbauten lieferbar.

Weitere Information erhalten Sie von Ihrem EVAPCO Vertriebspartner.



*U.S. Patent Nr. 5,124,087





Z U S A T Z A U S R Ü S T U N G

Wannen-Frostschutz

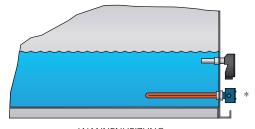
Betrieb mit separatem Wasserbehälter

Wenn ein Aggregat bei niedrigen Umgebungstemperaturen nicht in Betrieb ist, muss sicher gestellt sein, dass das Wasser in der Wanne nicht einfriert, um Beschädigungen an der Wanne zu vermeiden. Die einfachste und zuverlässigste Methode ist die Installation eines separaten Wasserbehälters in frostfreiem Raum im Gebäude unter dem Aggregat. Mit dieser Konstellation läuft das Wasser bei abgeschalteter Pumpe vom Kühlturm in den innen liegenden Wasserbehälter. Ist eine Installation mit separatem Wasserbehälter vorgesehen, wird der Kühlturm ohne das standardmäßige Schwimmerventil und ohne Saugsieb, dafür aber mit entsprechend vergrößertem Bodenauflauf geliefert. Wenn die Aufstellung eines separaten Wasserbehälters nicht möglich ist, muss eine zusätzliche Heizung für das Wannenwasser geliefert

Elektrische Wannenheizungen

werden.

Elektrische Heizstäbe, die werkseitig in die Wasserwanne des Kühlturms eingebaut werden, sind als Zubehör erhältlich. Sie sind so bemessen, dass das Wasser in der Wanne bei abgeschalteten Ventilatoren und einer Außentemperatur von – 18, – 28, – 40 °C auf einer Temperatur von + 5 °C gehalten wird. Die Heizstäbe sind mit einem Thermostat ausgerüstet, der die Stäbe in Abhängigkeit der Wassertemperatur schaltet. Ebenfalls mitgeliefert, wird ein



WANNENHEIZUNG *s. werksbestätigte Maßblätter mit detaillierten Angaben

Elektrische Wannenheizungen

Modell Nr.	KW
LPT 316 bis 366	(1) 2
LPT 516 bis 596	(1) 3
LPT 519 bis 569	(1) 4
LPT 5112 bis 5712	(1) (6)
LPT 819 bis 879	(1) (7)
LPT 8112 bis 8812	(1) (9)

^{**} Auslegung der elektrischen Wannenheizung basierend auf einer Umgebungstemperatur von -18°C. Weitere Auslegungen für niedrige Umgebungstemperaturen erhalten Sie von EVAPCO

Trockenschutzschalter, der die Stäbe gegen Überhitzung schützt, falls diese nicht mehr vollständig unterhalb des Wasserspiegels liegen. Alle Bauteile sind mit entsprechender Schutzart für den Betrieb im Freien vorgesehen. Schaltschütze und elektrische Verdrahtung sind standardmäßig nicht im Lieferumfang enthalten.

Detaillierte Informationen erhalten Sie von Ihrem

EVAPCO-Vertriebspartner.

Elektrische Wasserstandsregelung

Statt mit den standardmäßigen mechanischen Schwimmerventilen können EVAPCO-LPT-Kühltürme auch mit einem elektrischen

Wasserstandsregelsystem ausgerüstet werden. Die elektrische Wasserstandsregelung gestattet eine exakte Niveauregelung des Wasserstandes in der Wanne auch bei veränderlichen

Betriebsbedingungen, ohne dass ein bauseitiges Nachjustieren erforderlich ist. Diese Regelung besteht aus mehreren stabilen Edelstahl-Elektroden, die außen am Aggregat in einem vertikal angeordneten Standrohr montiert sind. Für den Winterbetrieb muss das Standrohr mit elektrischen Heizbändern umwickelt und isoliert werden, damit es gegen Einfrieren geschützt ist.

Für den Frischwasseranschluss wird bzw. werden ein oder mehrere wetterbeständige, langsam schließende Magnetventile zum Anschluss an eine Versorgungsleitung mit einem Druck zwischen 140 kPa (Minimum) und 340 kPa (Maximum) ab Werk mitgeliefert.

Schwingungsdämpfer

Die Ventilatoren in EVAPCO Kühltürmen sind ausgewuchtet und laufen praktisch schwingungsfrei. Darüber hinaus ist die rotierende Masse im Verhältnis zur Gesamtmasse des Kühlturms so verschwindend gering, dass die Möglichkeit einer störenden Schwingungsübertragung auf das Gebäude kaum in Betracht zu ziehen ist und folglich in der Regel keine Schwingungsdämpfer erforderlich sind. Wenn jedoch der Einsatz von Schwingungsdämpfern gefordert wird, können Feder-Schwingungsdämpfer-Profile mit geliefert werden. Die aus Stahl gefertigten Profilschienen sind Z-725 feuerverzinkt und verfügen deshalb über hervorragenden Korrosionsschutz. Die Schienen sind für eine Montage zwischen dem Aggregat und der Stahl-Unterkonstruktion vorgesehen. Sie haben einen Wirkungsgrad von 90% bei einer Einfederung von ca. 25 mm und sind für Windbelastungen bis zu 80 km/h ausgelegt. Es ist zu beachten, dass der Kühlturm beidseitig auf der gesamten Länge voll auf den Profilschienen aufliegt. Zwischen Gebäudekonstruktion und Stahl-Unterkonstruktion können punktförmige Schwingungsdämpfer eingesetzt werden, nicht jedoch zwischen Unterkonstruktion und Aggregat.

Bei Einsatz von Dämpferprofilschienen ist eine IBC Zertifizierung nicht möglich.

Weitere Zusatzausrüstung:

Pony Motoren Ausführungen in Edelstahl Ausblashauben mit Scharnieren Bodenabschlussbleche für Luftkanalanschlüsse Wartungsluken in Füllkörper-Sektion



ANWENDUNGEN

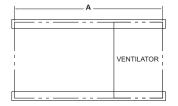


LPT – Versand vollständig werksmoniert

Durch die kompakte Niedrigbauweise des LPT Kühlturms ist es möglich, diesen vollständig werksmontiert zu versenden, wodurch die Versandkosten verringert werden und kein Zusammenbau vor Ort erforderlich ist. Abladen und Aufstellen können in einem Arbeitsgang vorgenommen werden, ausgenommen bei mitgelieferten Zusatzausrüstungen wie Schalldämpfer und Ausblashauben.

Stahl-Unterkonstruktion

Empfohlen wird die Aufstellung von EVAPCO LPT-Kühltürmen auf zwei Doppel-T-Trägern unter den äußeren Auflageflanschen über die gesamte Länge der Aggregate-Längsseiten. In den Auflageflanschen des Wannenteils befinden sich Befestigungslöcher mit einem Durchmesser von 19 mm, so dass die Aggregate mit der Unterkonstruktion verschraubt werden können. Die Anordnung der Befestigungslöcher ist den verbindlichen Maßblättern von EVAPCO zu entnehmen. Aggregate-Abmessungen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Zeichnungen und der Tabelle.





Abmessungen in mm												
Modell Nr.	A (nur Aggregat)	A (mit Schalldämpfer)	В									
LPT 316 bis 366	3096	4206	1029									
LPT 516 bis 596	3727	4842	1540									
LPT 519 bis 569	4629	5740	1540									
LPT 5112 bis 5712	5553	6664	1540									
LPT 819 bis 879	4629	5740	2388									
LPT 8112 bis 8812	5553	6664	2388									

Zur Beachtung:

- Die Stahlträger sollten eben ausgerichtet sein bevor das Aggregat aufgesetzt wird.
- 2) Das Aggregat darf nicht durch Einschieben von Abstandsblechen oder Keilen zwischen Aggregat und Stahlträger ausgerichtet werden, da es dann nicht mehr auf der ganzen Länge von den Stahlträgern gestützt wird.
- Die Stahlträger müssen so bemessen sein, dass sie den geltenden, statischen Anforderungen entsprechen. Stahlträger und Befestigungsmaterial sind bauseits zu liefern.

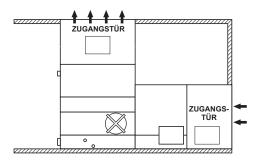
Innenaufstellung

Alle LPT Kühltürme sind für Innenaufstellung geeignet, wo normalerweise Zu- und Abluftkanäle benötigt werden. Die Kanäle sollten symmetrisch angeordnet sein, damit eine gleichmäßige Zu- und Abluftverteilung gegeben ist. Richtlinien für Zu- und Abluftkanäle:

- Der statische Druckverlust durch die Luftkanäle darf 120 Pa nicht übersteigen. Entsprechend muss die Ventilatormotorleistung für externe Pressung angepasst bzw. erhöht werden.
- Für Installationen mit Luftkanälen muss das Bodenabschlussblech als Zusatzausrüstung bestellt werden. Bleche zur Verblendung können bei dieser Option ebenfalls geliefert werden anstelle der seitlichen Lufteintrittsgitter.

 Wichtig ist, Zugangstüren müssen für die Wartung an Ventilatorantriebskomponenten und Wasserverteilsystem an den Kanälen angebracht sein.

Maßblätter mit empfohlenen Anschlüssen an das Kanalsystem sind erhältlich. Weitere Informationen enthalten die "Layout Guidelines" von EVAPCO.



Zur Beachtung: Keine CTI Zertifizierung für das Aggregat bei Anschluss von Zu- und Abluftkanälen sowie bei Bodenabschlussblechen.

Ausführung

LPT Kühltürme von EVAPCO haben einen hohen Industriestandard und wurden auf Langlebigkeit und störungsfreien Betrieb hin entwickelt. Sorgfältige Zubehörauswahl, Installation und Wartung sind jedoch erforderlich, damit ein reibungsloser Betrieb der Anlage gewährleistet ist. Einige der wesentlichen Gesichtspunkte beim Betrieb von geschlossenen Kühltürmen sind im Folgenden dargestellt. Weitere Informationen sind auf Anfrage von EVAPCO erhältlich.

Luftzirkulation

Bei der Anlagenauslegung und Aggregateaufstellung ist besonders darauf zu achten, dass ausreichend frische Luft den Ventilatoren ungehindert zuströmen kann, um eine uneingeschränkte Aggregateleistung zu gewährleisten. Am besten eignen sich als Aufstellungsort Dach- oder Bodenbereiche abseits von Wänden oder anderen Hindernissen. Wenn Kühltürme in Nischen oder neben hohen Wänden aufgestellt werden, sind spezielle Vorkehrungen zu treffen. Es besteht dann die Gefahr der Luftrezirkulation, d. h. die austretende warme, voll gesättigte Luft wird den Ventilatoren auf der Ansaugseite wieder zugeführt. Dadurch steigt die Feuchtkugeltemperatur der eintretenden Luft und verursacht ein Ansteigen der Wasseraustrittstemperatur über den Auslegungswert. Für solche Anwendungen sind entweder eine Ausblashaube oder Kanalstücke vorzusehen, damit die Ausblashöhe des Ventilatorstutzens mit der Höhe der umgebenden Wände übereinstimmt. Dadurch wird die Gefahr einer Rezirkulation verringert. Zu einer fachgerechten Auslegung gehört es, darauf zu achten, dass sich der Luftaustritt des Aggregats nicht in Richtung oder nahe von Frischlufteintritten des Gebäudes befindet. Unterstützung bei der Auslegung, bei der Feststellung von potentiellen Rezirkulationsproblemen sowie empfohlene Gegenmaßnahmen erhalten Sie vom Werk oder Ihrem EVAPCO-Vertriebspartner.

Weitere Einzelheiten enthält die EVAPCO - Broschüre "Technischer Leitfaden für Aggregate-Aufstellung".





ANWENDUNGEN

Leistungsregelung

Die für die Auslegung des Kühlturms zugrunde gelegte Feuchtkugeltemperatur kommt prozentual tatsächlich nur selten vor. Es sei denn niedrigere Wassertemperaturen sind für den Kühlprozess vorteilhaft, dann wird eine Leistungsregelung benötigt.

Eine gängige Regelungsmethode ist das zyklische Ein- und Abschalten der Ventilatoren wenn die Temperatur des Austrittswassers unter der minimal zulässigen Temperatur liegt. Dies bietet jedoch keine exakte Regelung der Temperatur des Austrittswassers und könnte das empfohlene Limit von 6 x pro Stunde ein- und auszuschalten, überschreiten.

Eine bessere Leistungsregelung ist mit einem 2-stufigen Ventilatormotor zu erreichen, mit dem eine zusätzliche Regelstufe zur Verfügung steht. Motore mit zwei Drehzahlen bieten eine hervorragende Möglichkeit der Leistungsregelung für LPT-Kühltürme. Es ergeben sich folgende Leistungsstufen: 10% bei abgeschaltetem Ventilator, 60% bei halber und 100% bei voller Drehzahl. Temperaturregler mit 3°C-Sprüngen können eingesetzt

werden für eine annähernde Leistungsregelung ohne übermäßiges Ein- und Ausschalten des Ventilatormotors.

Motore mit zwei Drehzahlen reduzieren auch die Betriebskosten. Bei halber Drehzahl nimmt der Ventilator nur etwa 15% seiner Leistung bei Volllast auf. Da die maximale Feuchtkugeltemperatur und die maximale Wärmeübertragungsleistung nur sehr selten gleichzeitig auftreten, wird der Kühlturm zu etwa 80% der Betriebszeit mit halber Drehzahl betrieben. Auf diese Weise können die Energiekosten während des größten Teils der Betriebszeiten um 85% gesenkt werden.

Vorsicht: Die Sprühwasserpumpe muss verriegelt werden mit dem/den Ventilatormotor-Starter(n), um die Besprühung der Kühlturm-Füllkörper bei laufendem Ventilator zu gewährleisten.

Verrohrung

Die Dimensionierung und Verlegung der Rohrleitungen sollte nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik ausgeführt werden. Alle Leitungen sollten mit speziellen Aufhängungen und Unterstützungen verlegt werden, deren Auslegung eine Ausdehnung und Kontraktion des Leitungssystems ermöglicht. Es sollten weder zusätzliche Lasten auf die Anschlussstutzen des Kühlturmes wirken, noch dürfen Rohrhalterungen am Kühlturm oder seinem Tragwerk befestigt werden.

Wartung des Kühlwasser-Zirkulationssystems

Ein Kühlturm führt Wärme ab, indem ein Teil des im Kreislauf zirkulierenden Kühlwassers verdunstet. Bei der Verdunstung des Wassers bleiben die darin enthaltenen Mineralstoffe und Verunreinigungen zurück. Deshalb ist es wichtig, genauso viel Wasser, wie verdunstet, abzufluten, damit ein Aufbau von Ablagerungen verhindert wird. Geschieht dies nicht, so steigt der Gehalt an Mineralien und/oder die natur gegebene Korrosion durch Wasser steigt soweit an, dass sich die Feststoffanteile im Aggregat ablagern und zu starker Verkalkung oder Korrosion führen.

Abflutung

Mit den Rohrleitungen sollte außen am Aggregat auch eine Abflutleitung angebracht werden. Diese Abflutleitung muss für die Anwendung exakt bemessen sein und mit einem Messanschluss und einem Ventil versehen sein. Die empfohlene Abflutung für Kühltürme entspricht der Verdunstungsrate von 1,58 l/h pro kW Leistung. Wenn das Frischwasser für das Aggregat relativ frei von Inhaltstoffen ist, könnte die Abflutwassermenge reduziert werden, aber das Aggregat muss regelmäßig auf Verschmutzung überprüft werden, um sicher zu sein, dass keine Ablagerungen entstehen. Der Vordruck für das Zuspeisewasser sollte zwischen 140 und 340 kPa liegen.

Wasserbehandlung

In manchen Fällen ist das Frischwasser so hoch mit Mineralien angereichert, dass die normale Abflutung eine Verkalkung nicht verhindern kann. In diesem Fall ist eine Wasserbehandlung erforderlich, wobei man sich an ein mit den örtlichen Verhältnissen vertrautes Fachunternehmen wenden sollte.

Bei Verwendung von chemischen Zusätzen sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass diese sich mit der verzinkten Konstruktion der Anlagenteile vertragen. Der pH-Wert des Wassers sollte immer zwischen 7,0 und 8,8 liegen. Bei Aggregaten aus feuerverzinktem Stahl, deren Kreislaufwasser einen höheren pH-Wert aufweist, ist eine regelmäßige Passivierung des feuerverzinkten Stahls notwendig, damit sich kein so genannter "weißer Rost" bildet. Von Stoßbehandlungen mit Chemikalien ist abzuraten, da diese keine Kontrollen zulassen. Wenn eine Reinigung des Systems mit Säuren erforderlich ist, so muss mit äußerster Vorsicht gearbeitet werden, und nur Säuren mit Hemmstoffen, die für die Verwendung in feuerverzinkten Konstruktionen empfohlen sind, sollten eingesetzt werden.

Untersuchung auf biologische Verunreinigung

Die Wasserqualität sollte regelmäßig auch auf biologische Verunreinigungen untersucht werden. Sollten solche Verunreinigungen festgestellt werden, muss sofort eine mechanische Reinigung veranlasst und mit einer intensiveren Wasserbehandlung begonnen werden. Für die Wasserbehandlung sollte eine qualifizierte Fachfirma hinzugezogen werden, die mit den örtlichen Vorschriften vertraut ist. Es ist wichtig, dass alle inneren Flächen von Schlammrückständen und Schmutz gereinigt werden. Darüber hinaus sollten auch die Tropfenabscheider immer in gutem Betriebszustand gehalten werden.

<u>Hinweis:</u> In der Projektphase der Aggregateauslegung muss auch der Aufstellungsort des Kühlturms bedacht werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die vom Aggregat ausgeblasene Luft (möglicherweise biologisch verunreinigt) nicht in die Frischlufteintritte des Gebäudes gelangen kann.

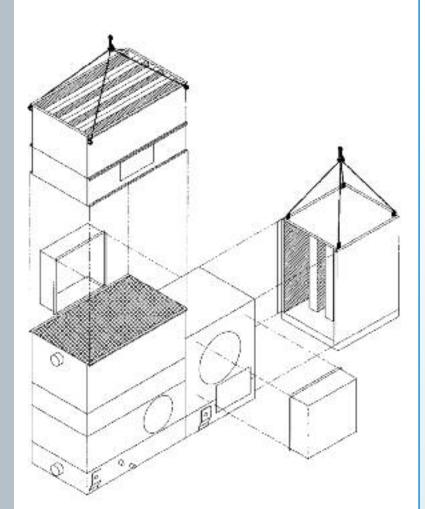






Der LPT Kühlturm ist nun mit Schalldämpfern zur Minderung des Schalls, welcher über die Seitenteile oder über den oberen Rand des Kühlturms ermittelt wird, lieferbar. Jede Option erbringt eine bestimmte Schallreduktion, und die einzelnen Optionen können miteinander kombiniert werden, um den geringsten Schallpegel zu erreichen.

UltraLeise Kühltürme



Kühlturm-Schalldämpfung mit CTI Leistungs-Zertifizierung





ABMESSUNGEN LUFTEIN- UND LUFTAUSTRITTSSCHALLDÄMPFER

Schalldämpfer

Der Standard LPT ist der geräuschärmste Kühlturm mit Radialventilatoren in Niedrigbauweise. Dies konnte im ersten Schritt mit einem



Lufteintrittsschalldämpfer als Teil der LPT Standardausführung erreicht werden. Das LPT Antriebssystem inkl.

Ventilatorgehäuse, Elektromotor(en), Keilriemen, Lager und Antrieben ist vollkommen umgeben von einem schützenden Gehäuse, das sowohl das Antriebssystem beinhaltet als auch eine erhebliche Reduzierung des Schalls erbringt. Sollte der Schallruckpegel des Standard LPT bei bestimmten Anwendungen nicht niedrig genug sein, kann der Schallpegel weiter reduziert werden mit unterschiedlichen Anordnungen von Schalldämpfern. Auf Anfrage erhalten Sie für jede Option von EVAPCO werksbestätigte Schalldaten. In EVAPCO's Auslegungssoftware finden Sie das passende Modell mit CTI-zertifizierter Leistung.

Maße LPT Luftaustrittsschalldämpfer*

Stellfläche Füllkörpersektion	H1 (mm)	L1 (mm)	W1 (mm)	Gewicht pro Schalldämpfer (kg)	Anzahl Schalldämpfer
LPT 3x6	1102	1822	1029	195	1
LPT 5x6	1102	1822	1540	240	1
LPT 5x9	1102	2724	1540	327	1
LPT 5x12	1102	3648	1540	417	1
LPT 8x9	1102	2724	2388	440	1
LPT 8x12	1102	3648	2388	558	1

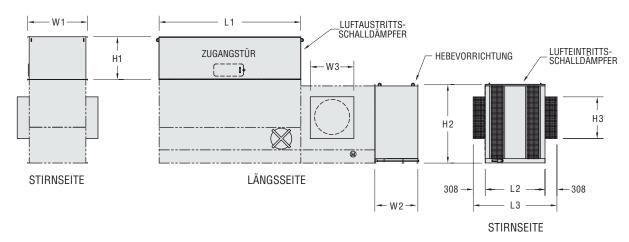
Maße LPT Lufteintrittsschalldämpfer*

Stellfläche Füllkörpersektion	H2 (mm)	L2 (mm)	W2 (mm)	Gewicht pro Schalldämpfer (kg)	Anzahl Schalldämpfer
LPT 3x6	1622	1029	1108	204	1
LPT 5x6	2022	1540	1105	313	1
LPT 5x9	2022	1540	1105	313	1
LPT 5x12	2022	1540	1105	313	1
LPT 8x9	2022	2394	1108	417	1
LPT 8x12	2022	2394	1108	417	1

Maße Zuluft-Schalldämpfer seitlich*

	Stellfläche Füllkörpersektion	H3 (mm)	L3 (mm)	W3 (mm)	Gewicht pro Schalldämpfer (kg)	Anzahl Schalldämpfer
	LPT 3x6	854	1645	883	68	2
ı	LPT 5x6	936	2155	1372	104	2
ı	LPT 5x9	936	2155	1372	104	2
	LPT 5x12	936	2155	1372	104	2
	LPT 8x9	1075	3010	1121	104	2
	LPT 8x12	1075	3010	1121	104	2

^{*}Maße der Schalldämpfer können geringfügig abweichen von den Katalogangaben. Benutzen Sie zur exakten Planung nur werksbestätigte Maßblätter



LPT Schalldämpfung

[†] dieses Zeichen ist Eigentum des Cooling Technology Institute







Wir stehen das durch!

Code (IBC) sind alle wichtigen
Bauvorschriften zu den Anforderungen an die Tragwerkskonstruktion und Installation von Gebäudesystemen, einschließlich Klimaanlagen und industrieller Kühlanlagen,

zusammengefasst.

Im International Building

EVAPCO ist stolz, mit der Einführung des IBC nun LPT-Kühltürme präsentieren zu können, die dem IBC entsprechen.



Unerschütterlich – ob bei Regen oder Wind, Erdbeben oder Orkan

Kühltürme von EVAPCO... so gebaut, dass sie Windlasten und selbst seismischer Beanspruchung standhalten.





ERFÜLLUNG DES IBC

In seinem beständigen Engagement als Marktführer in Konstruktion und Service von Verdunstungskühlsystemen sind die EVAPCO LPT Kühltürme nunmehr unabhängig von CTI auf die Einhaltung der veröffentlichten Daten zur Wärmeübertragungsleistung zertifiziert.

IBC – Was ist das?

Der "International Building Code"

Im International Building Code (IBC) sind alle wichtigen Bauvorschriften zu den Anforderungen an die Tragwerkskonstruktion und Installation von Gebäudesystemen, einschließlich Klimaanlagen und industrieller Kühlanlagen, zusammengefasst.

Verglichen mit älteren Bauvorschriften, in denen nur das Tragwerk des Gebäudes und die Verankerung der betreffenden Bauteile berücksichtigt wurden, gelten die Anforderungen des IBC für die Verankerung, die Standsicherheit und die Betriebsfähigkeit des jeweiligen Bauteils nach Beanspruchung durch ein seismisches oder Windlastereignis Einfach ausgedrückt, fordern die IBC-Vorschriften, dass Verdunstungskühlsysteme und alle sonstigen auf einem Bauwerk installierten Bauteile so ausgelegt sein müssen, dass sie den gleichen durch seismische Beanspruchung oder Windlasten verursachten Kräften standhalten wie das betreffende Gebäude.

Inwiefern gilt IBC für Kühltürme?

Anhand der für die betreffende Örtlichkeit geltenden Auslegungsfaktoren werden Berechnungen durchgeführt, um die auf das Aggregat wirkende äquivalente seismische Beschleunigungskraft "g" bzw. Windlast (in Kilonewton je Quadratmeter, kN/m²) zu bestimmen. Der Kühlturm muss so ausgelegt sein, dass er der jeweils größeren Beanspruchung standhält, sei es die seismische oder die Windlast.

Für diejenigen Aufstellungsorte, bei denen die Auslegungskriterien seismische Auslegungskräfte von kleiner oder gleich 1,0 g oder Windlasten kleiner oder gleich 2,87 kN/m³ vorsehen, wird der LPT in der standardmäßigen Tragwerkskonstruktion geliefert. Eine verbesserte Tragwerkskonstruktion ist für Installationen mit Auslegungskriterien erhältlich, die Beschleunigungskräfte von mehr als 1,0 g vorsehen. In Nordamerika gilt für die Region mit der höchsten Beschleunigungskraft ein Wert von 5,12 g. Die höchste in den Karten verzeichnete Windlast beträgt 273 km/h, was in etwa einem Geschwindigkeitsdruck von 6,94 kN/m² entspricht Daher ist die wahlweise zur Verfügung stehende verstärkte Tragwerkskonstruktion für die neuen LPT-Kühltürme für 5,12 g und 6,94 kN/m² ausgelegt, womit sie für sämtliche möglichen Gebäudestandorte in Nordamerika geeignet ist.

Konstruktive Umsetzung

EVAPCO verwendet die für das jeweilige Projekt angegebenen seismischen und Windlastinformationen, um zu bestimmen, wie die betreffenden Geräte ausgelegt sein müssen, damit die Anforderungen des IBC erfüllt werden. Durch diese Verfahrensweise wird sichergestellt, dass die Maschinenausrüstung und ihre Komponenten den in den Projektplänen und -spezifikationen angegebenen IBC-Vorgaben entsprechen.

Unabhängige Zertifizierung

Obgleich der IBC auf die Tragwerksbauvorschrift ASCE 7 Bezug nimmt und darauf basiert, werden viele der Abschnitte und Absätze des ASCE 7 durch den IBC abgelöst; dazu gehören unter anderen die Absätze zur unabhängigen Zertifizierung und zu den Analyseverfahren. Entsprechend der aktuellen Ausgabe des IBC umfasst die von EVAPCO angewendete Verfahrensweise für den Konformitätsnachweis eine eingehende Analyse durch eine unabhängige Zulassungsbehörde.

Wie vom IBC gefordert, legt EVAPCO als Bestandteil der einzureichenden Unterlagen ein Konformitätszertifikat vor. Dieses Konformitätszertifikat belegt, dass die betreffende Ausrüstung entsprechend den für die seismische Beanspruchung und die Windlasten geltenden IBC-Anforderungen von einer unabhängigen Stelle geprüft und analysiert worden ist. Evapco hat bei der Durchführung der unabhängigen Prüfung und Analyse der betreffenden Geräte eng mit der VMC Group, einer unabhängigen Zulassungsstelle, zusammengearbeitet.

Falls Sie weitere Fragen bezüglich der Einhaltung des IBC haben, wenden Sie sich bitte an Ihre EVAPCO-Vertretung.







Eurovent-CTI zertifizierte LPT Kühltürme

CTI Standard 201

Diese Norm legt ein
Programm dar, nach dem
das Cooling Technology
Institute in Form eines
Zertifikats bestätigt, dass
die Wärmeübertragungsleistung aller Typen einer
auf den Markt gebrachten
Baureihe von Geräten zur
Abfuhr von
Verdunstungswärme den
vom betreffenden
Hersteller veröffentlichten
Bemessungswerten
entspricht...



Technologie für die Zukunft...
Schon heute lieferbar!



 \dagger Dieses Zeichen ist Eigentum des Cooling Technology Institute





CTI-ZERTIFIZIERUNG

In seinem beständigen Engagement als Marktführer in Konstruktion und Service von Verdunstungskühlsystemen sind die EVAPCO LPT Kühltürme nunmehr *unabhängig zertifiziert von CTI* auf Einhaltung der veröffentlichten Daten zur Wämeübertragungsleistung.

CTI - Was ist das?

Cooling Technology Institute

Das Cooling Technology Institute ist eine Organisation mit Sitz in den USA, dem über 400 Mitgliedsfirmen weltweit angehören. Zu den CTI-Mitgliedern gehören Hersteller, Lieferanten, Eigentümer und Betreiber sowie Prüflaboratorien aus mehr als 40 Ländern. Im Jahre 2008 hat das CTI mehr als 5 000 Verdunstungswärme-Übertragungssysteme (Evaporative Heat Transfer Systems, EHTS) aus 49 unterschiedlichen Baureihen von 24 teilnehmenden Firmen zertifiziert.

Leitbild und Ziele des CTI

Lesen Sie hierzu am besten die im Dezember 2003 überarbeitete und auf der Internetseite des CTI www.cti.org veröffentlichte Fassung des Dokuments *Mission Statement and Objectives*.

Leitbild des CTI

Unterstützung und Förderung des dem Gemeinwohl dienenden Einsatzes von umweltfreundlichen Systemen für die Übertragung von Verdunstungswärme (EHTS) durch verstärkte Förderung von:

- Schulung
- Forschung
- Ausarbeitung und Überprüfung von Normen
- Beziehungen zu Regierungen
- · technischem Informationsaustausch

Die Ziele des CTI

- Möglichst viele Personen und Organisationen, die an Systemen zur Übertragung von Verdunstungswärme (EHTS) zu interessieren, als Mitglieder zu halten und auch dazu zu gewinnen.
- auftretende und sich entwickelnde Probleme im Hinblick auf EHTS zu erkennen und anzugehen;
- Ausbildungsprogramme in unterschiedlichen Formaten zu fördern und zu unterstützen, um die brancheninternen Fähigkeiten und Kompetenzen zu verbessern und so den größt- und bestmöglichen Effekt in Bezug auf EHTS zu erzielen:
- die kooperative Forschung zu f\u00f6rdern und zu unterst\u00fctzen, um die Technik und den Wirkungsgrad der EHTS im Sinne des langfristigen Umweltschutzes zu verbessern;
- durch die Festlegung von Normen, Richtlinien und Zertifizierungsprogrammen annehmbare Mindestqualitätsstufen und -leistungswerte für EHTS und deren einzelne Komponenten sicherzustellen;
- Systeme und Verfahren für die Prüfung und Leistungsanalyse von EHTS festzulegen;
- mit den staatlichen Einrichtungen und Behörden im Hinblick auf umweltfreundliche Technologien, die Vorzüge und die sonstigen Sachverhalte in Bezug auf EHTS zu kommunizieren und gegebenenfalls entsprechend Einfluss zu nehmen;

 Foren und Verfahren zum Austausch von technischen Informationen über EHTS zu fördern und zu unterstützen.



Vorteile für den Betreiber

Das CTI legt ein Programm für die Zertifizierung durch eine unabhängige Prüfstelle fest, das spezifizierbar und durchsetzbar ist und allen Geräteherstellern zur Verfügung steht. Betreiber, die CTI-zertifizierte Produkte erwerben, können sicher sein, dass die Wärmeübertragungsleistung dieser Produkte der Spezifikation entspricht.

Darüber hinaus ist die CTI-Zertifizierung ein erster Schritt in Richtung des Konzepts für umweltfreundliches Bauen (das Green Building Concept) in Europa:

- LEED Führungsrolle in Bezug auf energietechnisches und umweltfreundliches Design
- Best Practice-Ansatz
- Bewertungssystem für umweltfreundliches Bauen (Green Building Rating System)

Garantie der Wärmeübertragungsleistung

Zusätzlich zur CTI-Zertifizierung garantiert EVAPCO uneingeschränkt die Wärmeübertragungsleistung ALLER EVAPCO-Ausrüstungsteile. Mit jedem Auftrag wird eine technische Dokumentation geliefert, die ein Zertifikat enthält, mit dem EVAPCO die Wärmeübertragungsleistung des oder der betreffenden Produkte(s) garantiert.





CTI-ZERTIFIZIERUNG



CTI-Zertifizierungsprogramm

CTI-Zertifizierungsprocedere

- · Stellung des Antrags auf Zertifizierung.
- Das CTI führt eine technische Überprüfung der betreffenden Baureihe durch.
- Das CTI führt an einem bestimmten Typ einer Baureihe eine Erstqualifikationsprüfung in einem Labor durch.
- Wird die Prüfung bestanden, so stellt das CTI einen Zulassungsbrief mit Validierungsnummer aus. Dieses Schriftstück wird auch an alle Mitglieder des CTI verteilt, um sie über den erfolgreichen Abschluss einer Zertifizierung in Kenntnis zu setzen. Die zugewiesene Zertifizierungsvalidierungsnummer sollte an jedem verkauften Kühlturm angezeigt und in sämtlichen Katalogen sowie den sonstigen Dokumenten angegeben werden.
- Die betreffende Baureihe muss jährlich einer erneuten Überprüfung unterzogen werden, wobei jedes
 Jahr ein anderer Typ dieser Baureihe auszuwählen ist.
- Weitere Einzelheiten stehen auf der CTI-Website www.cti.org zur Verfügung.

Prüfparameter für die CTI-Zertifizierung

- Feuchtkugeltemperatur am Eintritt: 12,8 °C bis 32,2 °C
- Kühlabstand: mindestens 2,2 °C
- Kühlgrenzabstand: mindestens 2,8 °C
- Temperatur der Prozessflüssigkeit: maximal 51,7 °C
- barometrischer Druck: 91,4 °C bis 105 kPa
- Weitere Einzelheiten stehen auf der CTI-Website www.cti.org

Einschränkungen der CTI-Zertifizierung

- Baureihenbezeichnung und Modell-Nummern eines bestimmten Herstellers
- Gilt nur für die vorgelegten Baureihen und Modell-Nummern
- Typen mit mehreren Zellen sind zulässig, wenn der Luftstrom nicht beeinträchtigt wird oder die Auswirkungen der betreffenden Konfiguration bei der Bemessung des Aggregats berücksichtigt werden
- Optionales Zubehör ist zulässig, wenn der Luftstrom nicht beeinträchtigt wird oder die Auswirkungen des Zubehörs bei der Bemessung berücksichtigt werden
- Weitere Einzelheiten stehen auf der CTI-Website www.cti.org zur Verfügung

CTI-zertifizierte LPT-Kühlturmbaureihe von EVAPCO Europe

Die LPT-Baureihe der CTI-zertifizierten Kühltürme

- CTI-Zertifizierungsvalidierungsnummer 05-13-03
- inkl. Lufteintrittsschalldämpfer und dazugehörige Austauschmotoren
- inkl. Luftaustrittsschalldämpfer und dazugehörige Austauschmotoren
- inkl. Luftein- und Luftaustrittsschalldämpfer und dazugehörige Austauschmotoren
- inkl. Veränderung Motorleistung
- inkl. konischer Ausblashauben
- der Spectrum-Ausdruck mit den technischen Daten wird die Angabe "CTI-zertifizierter Kühlturm" enthalten
- am Aggregat wird in der Nähe des Typenschilds ein Aufkleber angebracht, dem sich entnehmen lässt, dass das Aggregat CTI-zertifiziert ist.

Hinweis:

Eine Liste sämtlicher CTI-zertifizierten Baureihen aller Hersteller von CTI-zertifizierten Produkten steht auf der Website http://www.cti.org/certification.shtml zur Verfügung.



† Dieses Zeichen ist Eigentum des Cooling Technology Institute





EUROVENT-CTI ZERTIFIZIERUNG

2007 ergriff EVAPCO die Initiative, das "European Chapter" von CTI zu erstellen. Zu Beginn dieser Initiative legten Eurovent und CTI ein "Memorandum der Übereinkunft" an. Von da an wurden das "Operational Manual for Certification of Cooling Towers" (Benutzerhandbuch für Zertifizierung von Kühltürmen) und der "Eurovent Rating Standard for Cooling Towers" (Eurovent Leistungsstandard für Kühltürme) erstellt. Beide Dokumente sind stark gebunden an die CTI Dokumente STD 201 und ATC 105. Es entstand ein gemeinsames "Eurovent-CTI" Zertifizierungsprogramm als europäischer Standard für unabhängige Einstufung der thermischen Leistung von Kühltürmen. Seit Februar 2012 sind alle CTI zertifizierten Kühltürme von EVAPCO ECC-CTI zertifiziert.

EUROVENT – CTI Kooperation

EUROVENT Gesellschaft

Zunächst 1958 gegründet, repräsentiert die EUROVENT Gesellschaft sowohl die Industrie der Kältetechnik,



Klimatisierung, Luftbehandlung, Heizung und Lüftung, wie auch deren Handelsgesellschaften in europäischen und nicht europäischen Ländern. Mehr als 1.000 Firmen in 13 europäischen Ländern mit etwa 150.000 Mitarbeitern, die jährlich eine Produktionsleistung von €25 bis 30 Millionen erbringen, sind Mitglied dieser Organisation.

EUROVENT Aufgabe

EUROVENT repräsentiert, fördert und schützt die Industrie vor fraglichen Organen und kooperiert mit anderen europäischen Dachverbänden. Im Laufe der Jahre wurde EUROVENT zu einem anerkannten und respektierten Akteur in allen industriellen Angelegenheiten, insbesondere bei Klimaveränderung und Energieeffizienz. EUROVENT entwickelt Produktzertifizierungsprogramme für die gesamte Industrie.

EUROVENT Zertifizierung



Das Hauptziel der EUROVENT Zertifizierungsgesellschaft (ECC) ist die unabhängige Zertifizierung von Kühlaggregaten

(und/oder Komponenten) durch die EUROVENT Gesellschaft. Ein gut definiertes Verfahren sowie Kriterien für die Einstufung von Produkten und Vergleich von Produktleistungen sichern einen gesunden und soliden Wettbewerb in einem für alle Hersteller offenen Markt. Wenn ein Hersteller am Zertifizierungsprogramm teilnimmt, muss er eine Liste der Modelle oder Modellbaureihen zusammen mit den Leistungsdaten vorlegen. Diese Unterlagen werden durch die ECC Zertifizierung ausgewertet, und eine bestimmte Anzahl an Aggregaten wird ausgewählt zum Test durch unabhängige Prüfstätten. Sofern die Ergebnisse übereinstimmen mit den relevanten Standards werden die vorgeschlagenen Modelle oder Baureihen aufgelistet im EUROVENT Online Zertifizierungsverzeichnis.

Die Modelle sind Gegenstand von regelmäßigen Zufallstests, um die Einhaltung der Katalogdaten abzugleichen.

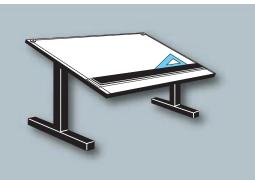
Vorteile

Die Zertifizierungskennzeichnung garantiert Anlagenplanern, Anlagenbauern und Betreibern, dass das gekennzeichnete Produkt eines Teilnehmers einem unabhängigen Test unterzogen und exakt bewertet wurde. Durch die Spezifizierung von zertifizierten Produkten wird die Tätigkeit des Planers vereinfacht, da detaillierte Vergleiche und Leistungstests nicht erforderlich sind.









Wärmeübertragungsleistung



Technische
Daten &
Abmessungen





THERMISCHE LEISTUNG

Erstellen einer Auslegung: Wählen Sie die Spalte mit den gewünschten Betriebstemperaturen. Suchen Sie in dieser Spalte den gewünschten Durchfluss in I/s gleich oder größer. In der entsprechenden Reihe am linken Tabellenrand finden Sie die Modell-Nr. des passenden Aggregates.

Kühltürme in Niedrigbauweise

LPT 316 bis 8812

									Kühl	wasser	durchfl	uss in I	/s									
		TEMP C																				
		ET	32	36	32	36	32	36	32	37	35	40	35	40	35	37	40	42	36	37	41	42
Modell	Motor kW	AT	27 19	26 19	27	26 20	27	26 21	27	27	30	30	30 25	30	30 26	32	30	32	31	32	31 27	32 27
Nr. LPT 316	1,1	FKT	7,8	4,3	7,2	3,9	6,4	3,5	22 5,6	3,7	24 7,5	4,8	6,7	25 4,3	5.7	26 8.4	26 3,8	26 5,4	27 6,0	27 7,5	4,0	4,9
LPT 326	1,5		9,7	5,4	8,9	4,9	8,0	4,4	7,0	4,6	9,3	6,0	8,3	5,4	7,1	10,3	4,8	6,7	7,5	9,2	5,0	6,1
LPT 336	2,2		10.9	6,1	10,1	5,6	9,0	5,0	7,0	5,3	10,5	6,8	9,4	6,2	8,1	11,7	5,5		8,5	10,4	5,8	7,0
LPT 346			l ′														6,2	7,6				
LPT 356	2,2		12,1	6,9	11,1	6,3	10,0	5,7	8,8 10,3	6,0	11,6	7,7	10,4	7,0	9,0	12,8	7,2	8,5	9,5	11,5	6,5	7,8
	4,0		13,9	8,0	12,9	7,4	11,6	6,7	l ′	7,0	13,4	8,9	12,1	8,1	10,5	14,7		9,9	11,0	13,3	7,6	9,1
LPT 366	5,5		15,5	9,1	14,4	8,3	13,0	7,5	11,6	7,9	14,9	10,1	13,5	9,2	11,8	16,3	8,2	11,1	12,3	14,8	8,6	10,2
LPT 516 LPT 526	2,2		16,5	9,2	15,2	8,4	13,6	7,5	12,0	7,9	15,8	10,3	14,1	· '	′	17,5	8,2	11,5	12,8	15,7	8,7	10,5
	4,0		19,3	10,9	17,7	9,9	15,9	8,9	14,0	9,4	18,5	12,1	16,5	11,0	14,3	20,5	9,7	13,5	15,0	18,3	10,2	12,3
LPT 536	2,2		19,7	11,8	18,3	10,9	16,6	9,9	14,8	10,4	19,0	12,9	17,2	11,9	15,0	20,8	10,7	14,3	15,8	18,9	11,2	13,1
LPT 546	4,0		21,0	12,1	19,4	11,1	17,5	10,0	15,5	10,5	20,2	13,4	18,2	12,2	15,7	22,2	10,9	14,9	16,5	20,0	11,4	13,6
LPT 556	5,5		21,6	12,3	20,0	11,3	18,0	10,2	15,9	10,7	20,8	13,7	18,7	12,5	16,1	22,9	11,1	15,2	17,0	20,7	11,7	13,9
LPT 566	5,5		22,8	13,3	21,2	12,2	19,2	11,0	17,0	11,6	22,0	14,7	19,9	13,5	17,3	24,1	12,0	16,4	18,2	21,9	12,6	15,0
LPT 576	7,5		24,8	14,6	23,0	13,4	20,9	12,1	18,6	12,7	23,9	16,2	21,6	14,8	18,9	26,1	13,1	17,9	19,8	23,7	13,8	16,4
LPT 586	5,5		25,3	15,4	23,6	14,2	21,5	12,9	19,3	13,5	24,4	16,9	22,2	15,6	19,6	26,6	14,0	18,6	20,4	24,3	14,6	17,2
LPT 596	7,5		27,2	16,7	25,4	15,5	23,2	14,1	20,8	14,7	26,4	18,4	24,0	16,9	21,2	0,0	15,2	20,2	22,1	26,2	15,9	18,6
LPT 519	7,5		28,7	16,2	26,4	14,8	23,7	13,3	20,9	13,9	27,6	18,0	24,6	16,4	21,3	30,5	14,5	20,1	22,4	27,4	15,3	18,3
LPT 529	11,0		32,3	18,4	29,9	16,8	26,9	15,1	23,7	15,9	31,1	20,4	27,9	18,6	24,1	34,1	16,5	22,7	25,3	30,9	17,4	20,8
LPT 539	11,0		34,2	19,9	31,7	18,2	28,7	16,5	25,4	17,3	32,9	22,0	29,7	20,1	25,8	36,1	17,9	24,4	27,1	32,7	18,8	22,4
LPT 549	15,0		36,1	21,2	33,5	19,4	30,4	17,6	27,0	18,4	34,8	23,5	31,5	21,4	27,4	38,1	19,1	26,0	28,8	34,6	20,0	23,8
LPT 559	11,0		37,5	22,8	34,9	21,0	31,9	19,2	28,5	20,0	36,2	25,0	32,9	23,0	29,0	39,4	20,7	27,5	30,3	36,0	21,6	25,4
LPT 569	15,0		40,6	24,9	37,9	23,0	34,7	21,0 18,2	31,1	21,9	39,3 36,8	27,3	35,8	25,2 22,1	31,6 28,5	0,0 40,5	22,6 19,7	30,0	33,0	39,0	23,7	27,8
LPT 5112 LPT 5212	11,0 15,0		38,3 41,9	21,9	35,3 38,8	22,2	31,8 35,0	20,0	28,0 30,9	21,0	40,4	24,3 26,8	33,0 36,3	24,4	31,5	44,3	21,7	27,0 29,7	30,0	36,5 40,1	20,7	24,7
LPT 5312	18,5		44,9	26,1	41,6	23,9	37,7	21,6	33,3	22,7	43,3	28,9	39.0	26,4	33,9	47,4	23,5	32,1	35,6	43,0	24,7	29,4
LPT 5412	22,0		47,4	27,7	44,0	25,9	39,9	23,0	35,4	24,1	45,8	30,7	41,3	28,0	36,0	50,1	25,0	34,1	37,8	45,4	26,2	31,2
LPT 5512	18,5		47,4	28,9	44,5	26,7	40,5	24,3	36,2	25,4	46,1	31,7	41,9	29,2	36,8	50,1	26,2	34,1	38,5	45,4	27,4	32,2
LPT 5612	22,0		49,8	30,2	46,4	27,9	42,4	25,4	37,9	26,6	48,1	33,2	43,7	30,6	38,5	52,4	27,4	36,6	40,2	47,8	28,7	33,7
LPT 5712	22,0		52,6	32,6	49,1	30,3	44,9	27,7	40,3	28,9	50,9	35,6	46,3	32,9	40,9	55,4	29,8	39,0	42,7	50,5	31,1	36,2
LPT 819	15,0		51,0	29,1	47,2	26,6	42,5	23,9	37,4	25,2	49,2	32,3	44,1	29,4	38,0	54,0	26,1	35,9	40.0	48,8	27,5	32,8
LPT 829	11,0		52,7	30,5	48,8	28,0	44,2	25,3	39.0	26,6	50,8	33,9	45,8	30,9	39,7	55,7	27,5	37,6	41,7	50,4	28,9	34,4
LPT 839	15,0		54,1	31,4	50,2	28,9	45,4	26,1	40,2	27,3	52,1	34,8	47,0	31,8	40,9	57,1	28,3	38,7	42,9	51,7	29,8	35,4
LPT 849	11,0		55,8	33,7	51,9	31,1	47,3	28,3	42,2	29,6	53,9	37,0	48.9	34,0	42,9	58,8	30.6	40,8	44,9	53,5	32,0	37,6
LPT 859	18,5		57,3	33,6	53,2	30,8	48,3	27,8	42,8	29,2	55,3	37,2	49,9	34,0	43,5	60,4	30,2	41,2	45,7	54,9	31,8	37,8
LPT 869	22,0		58,9	34,7	54,8	31,9	49,8	28,8	44,2	30,2	56,9	38,4	51,5	35,1	45,0	62,2	31,3	42,6	47,1	56,5	32,9	39,1
LPT 879	18,5		61,5	37,5	57,4	34,7	52,4	31,6	46,9	33.0	59,5	41,2	54,1	37,9	47,6	64,8	34,1	45,3	49,8	59.0	35.7	41,8
LPT 8112	18,5		65,1	37,4	60,2	34,3	54,3	31,0	47,9	32,6	62,7	41,5	56,3	37,9	48,8	68,9	33,7	46,1	51,3	62,2	35,4	42,2
LPT 8212	22,0		70,1	40,6	64,9	37,2	58,7	33,7	51,9	35,3	67,6	45,0	60,8	41,1	52,8	74,1	36,5	50,0	55,5	67,1	38,4	45,7
LPT 8312	30,0		73,7	43,0	68,4	39,4	62,0	35,6	54,9	37,4	71,1	47,6	64,1	43,5	55,8	77,8	38,7	52,8	58,6	70,6	40,6	48,4
LPT 8412	22,0		74,1	44,7	69,0	41,3	62,9	37,6	56,1	39,3	71,1	49,2	64,9	45,2	57,0	78,1	40,6	54,1	59,6	71,1	42,5	49,9
LPT 8512	37,0		78,9	46,4	73,3	42,6	66,6	38,5	59,1	40,4	76,1	51,4	68,8	46,9	60,1	83,2	41,8	56,9	63,0	75,6	43,9	52,2
LPT 8612	30,0		80,8	49,2	75,4	45,4	68,8	41,4	61,6	43,3	78,2	54,0	71,0	49,7	62,5	85,1	44,7	59,4	65,4	77,6	46,7	54,9
LPT 8712	37,0		86,1	52,7	80,3	48,7	73,4	44,4	65,8	46,4	83,2	57,9	75,7	53,3	66,8	0,0	44,7 47,9	63,6	69,8	82,6	50,1	58,7
LPT 8812	37,0		88,4	54,9	82,5	51,0	75,5	46,7		48,7	85,5	60,0	77,8	55,5	68,8	0,0	50,2	65,6	71,8	84,9	52,4	l I
LF 1 00 12	37,0		00,4	54,9	02,5	51,0	75,5	40,7	67,8	40,7	05,5	00,0	11,0	55,5	00,0	0,0	50,2	00,0	11,0	04,9	52,4	60,9

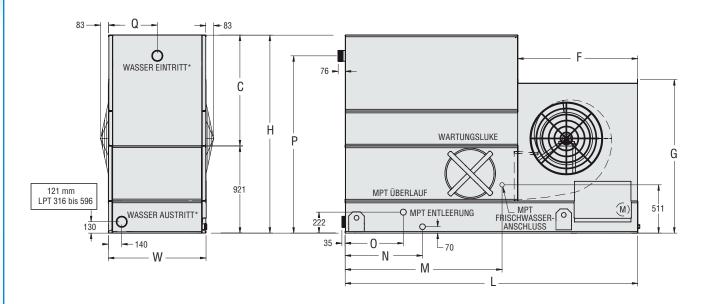
ANMERKUNG: Für weitere Auslegungen und Bedingungen, die hier nicht angegeben sind, verwenden Sie bitte das Online-Auslegungsprogramm Spectrum™ oder wenden Sie sich an ihre EVAPCO-Vertretung.



TECHNISCHE DATEN & ABMESSUNGEN



* MPT sind Außengewinde. Für spezielle Anforderungen wenden Sie sich bitte an Evapco.



Kühltürme in Niedrigbauweise

LPT 316 bis 5712

	Gewichte (kg) Ventilat Luft- Abmessungen (mm)											Anschlüsse (mm)									
NA . 1 . 11										Abme	ssungen (r	nm)					W				n)
Modell	Versand-	Betriebs-	Anz.		strom		147		_			_	N.		.	_	Wasser	Wasser			المسامية
Nr.	gewicht	gewicht	Vent.		m³/s	Н	W	L	P	Q	С	0	N	M	F	G	ein	aus	wasser		Überlauf
LPT 316	685	1130	1	1,1	3,3	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 326	690	1130	1	1,5	4,2	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 336	695	1140	1	2,2	4,8	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 346	735	1175	1	2,2	4,7	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 356	740	1180	1	4,0	5,6	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 366	755	1195	1	5,5	6,4	2096	1029	3099	1876	514	1175	616	819	1676	1270	1622	100	100	25	50	50
LPT 516	1050	1835	1	2,2	7,0	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 526	1055	1835	1	4,0	8,3	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 536	1120	1900	1	2,2	6,9	2403	1540	3734	2178	772	1483	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 546	1095	1875	1	4,0	8,2	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 556	1075	1860	1	5,5	9,5	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 566	1090	1870	1	5,5	9,4	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 576	1125	1910	1	7,5	10,1	2099	1540	3734	1873	772	1178	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 586	1145	1925	1	5,5	9,3	2403	1540	3734	2178	772	1483	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 596	1160	1940	1	7,5	10,1	2403	1540	3734	2178	772	1483	616	857	1676	1905	2026	100	100	25	50	80
LPT 519	1280	2465	1	7,5	12,5	2149	1540	4632	1902	772	1229	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 529	1330	2510	1	11,0	14,3	2149	1540	4632	1902	772	1229	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 539	1355	2535	1	11,0	14,1	2149	1540	4632	1902	772	1229	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 549	1360	2540	1	15,0	15,2	2149	1540	4632	1902	772	1229	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 559	1440	2615	1	11,0	14,0	2454	1540	4632	2207	772	1534	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 569	1470	2645	1	15,0	15,2	2454	1540	4632	2207	772	1534	1514	1705	2575	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5112	1560	3170	1	11,0	15,2	2149	1540	5556	1902	772	1229	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5212	1565	3180	1	15,0	16,7	2149	1540	5556	1902	772	1229	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5312	1570	3185	1	18,5	18,0	2149	1540	5556	1902	772	1229	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5412	1585	3195	1	22,0	19,1	2149	1540	5556	1902	772	1229	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5512	1680	3290	1	18,5	17,9	2454	1540	5556	2207	772	1534	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5612	1685	3300	1	22,0	19,0	2454	1540	5556	2207	772	1534	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80
LPT 5712	1805	3410	1	22,0	18,9	2759	1540	5556	2511	772	1838	2438	2629	3499	1905	2026	150	150	25	50	80

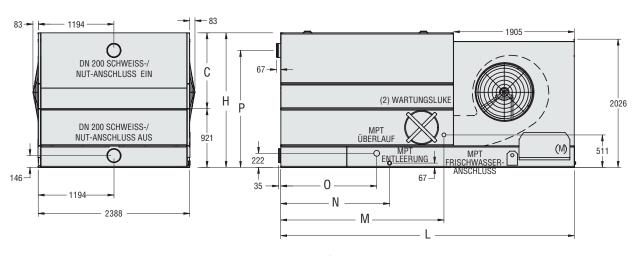
Anmerkungen:

Anmerkungen:
1) Für den Kühlwasserkreislauf ist eine ausreichend bemessene Abflutleitung vorzusehen, damit die Anreicherung von Feststoffen im umgewälzten Wasser verhindert wird.
2) Verwenden Sie keine Katalogzeichnungen als bestätigte Maßblätter. Abmessungen können abweichen.
3) Bei externem statischen Druck bis 120 Pa verwenden Sie bitte den nächst größeren Ventilatormotor.
** Ein Ventilatormotor pro Aggregat.





TECHNISCHE DATEN & ABMESSUNGEN



MPT = Außengewinde

Kühltürme in Niedrigbauweise

LPT 819 bis 8812

	Gewic	hte (kg)		Ventilat.	Luft-	Abmessungen (mm)								Ansc	hlüsse (mm)	
Modell Nr.	Versand- gewicht	Betriebs- gewicht	Anz. Vent.	Motor kW**	strom m³/s	Н	L	Р	С	0	N	М	Wasser ein	Wasser aus	Frisch- wasser	Entlee- rung	Überlauf
LPT 819	1915	3455	2	15,0	23,3	2121	4632	1845	1200	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 829	1945	3490	2	11,0	19,6	2121	4632	1845	1200	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 839	1915	3455	2	15,0	22,1	2121	4632	1845	1200	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 849	2025	3565	2	11,0	19,4	2426	4632	2149	1505	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 859	1960	3500	2	18,5	23,3	2121	4632	1845	1200	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 869	1970	3510	2	22,0	24,1	2121	4632	1845	1200	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 879	2035	3580	2	18,5	23,0	2426	4632	2149	1505	1514	1718	2576	200	200	25	50	80
LPT 8112	2160	4305	2	18,5	27,0	2121	5556	1845	1200	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8212	2190	4330	2	22,0	28,1	2121	5556	1845	1200	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8312	2305	4445	2	30,0	31,6	2121	5556	1845	1200	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8412	2320	4465	2	22,0	27,7	2426	5556	2149	1505	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8512	2355	4495	2	37,0	32,5	2121	5556	1845	1200	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8612	2455	4595	2	30,0	30,5	2426	5556	2149	1505	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8712	2505	4645	2	37,0	32,5	2426	5556	2149	1505	2438	2616	3499	200	200	50	50	80
LPT 8812	2650	4785	2	37,0	32,4	2731	5556	2454	1810	2438	2616	3499	200	200	50	50	80

- 1) Für den Kühlwasserkreislauf ist eine ausreichend bemessene Abflutleitung vorzusehen, damit die Anreicherung von Feststoffen im umgewälzten Wasser verhindert wird.
 2) Verwenden Sie keine Katalogzeichnungen als bestätigte Maßblätter. Abmessungen können abweichen.
 3) Bei externem statischen Druck bis 120 Pa verwenden Sie bitte den nächst größeren Ventilatormotor.
 ** Ein Ventilatormotor pro Aggregat.



SPEZIFIKATION



1.0 LPT KÜHLTURM, DRUCKBELÜFTET

1.1 Allgemein

Lieferung eines druckbelüfteten Gegenstrom-Kühlturms mit einseitigem horizontalem Lufteintritt und vertikalem Luftaustritt. Das Aggregat ist komplett werksmontiert und hat den Spezifikationen der technischen Unterlagen zu entsprechen.

Die Gesamt-Ventilatorantriebsleistung beträgt _____ kW und die Außenabmessungen betragen:

Länge: mm Breite: mm Höhe: mm

Das Aggregat wird in einem Stück geliefert.

Fabrikat der Planung: EVAPCO - Modell: LPT _____

1.2 Wärmeübertragungsleistung – Leistungsgarantie

Der entsprechend Spezifikation und Maßblatt definierte Kühlturm erbringt die geforderte, auf die thermischen Auslegungsbedingungen bezogene

Wärmeübertragungsleistung, die durch das Cooling Technology Institute (CTI) und Eurovent Certification Company (ECC) zertifiziert ist. Es werden ausschließlich Aggregate zugelassen, deren Leistung vom CTI und ECC zertifiziert wurde.

Hersteller-Leistungsangaben ohne CTI-ECC Zertifizierung für den vorgeschlagenen Aggregate-Typ oder eine unabhängige Leistungsabnahme vor Ort werden nicht akzeptiert.

1.3. Anwendbare Normen

Schallmessungen gem. ATC 128 Test Code für Kühltürme. CTI STD 201 Standard für die Zertifizierung der thermischen Leistung von Verdunstungskühlaggregaten. EUROVENT Leistungsstandard für Kühltürme

1.4 Technische Unterlagen

- a) Der Hersteller kann nachweisen, dass die Baureihe des vorgesehenen Kühlturms bereits seit 5 Jahren gefertigt wird und diese in mindestens 10 Installationen in gleicher Größenordnung zum Einsatz gekommen ist.
- Maßblätter vom Hersteller mit Abmessungen, Gewichten und den notwendigen Abstandsangaben sind zur Verfügung zu stellen.
- c) Produktangaben: technische Produktdaten des Herstellers, Auslegungs-Datenblätter und Angaben zu erforderlichen Abständen sind zur Verfügung zu stellen.
- d) Leistungsdaten: Leistungskurven, die die garantierten und zertifizierten Kühlturmleistungen zeigen in Abhängigkeit unterschiedlicher Feuchtkugeltemperaturen bei Luftmenge und Wasserdurchfluss gem. Auslegung. Außerdem sind Leistungskurven für 90% und 110% der Wasserdurchflussmenge gem. Auslegung vorzulegen, die die Kühlturmein- und -austrittstemperaturen in Abhängigkeit von der Feuchtkugeltemperatur im Ansaugstrom anzeigen.
- e) Für den ausgelegten Kühlturm sind die vollständigen Schalldaten zur Verfügung zu stellen.
- f) Angaben bezüglich Wartung des Kühlturms und Zubehör sind zur Verfügung zu stellen.
- g) Der Kühlturmhersteller legt ein Zertifikat über einen Testlauf der Ventilatoren und des Ventilatormotors im Werk vor.

1.5 Lieferung, Lagerung und Handling

- a) Der Anlagenbauer trifft vor Anlieferung auf der Baustelle ggf. die erforderlichen Vorbereitungen für eine fachgerechte Lagerung bis zum Zusammenbau. Hierbei ist entsprechend der Anleitungen des Herstellers zu verfahren.
- b) Nach dem Zusammenbau sind die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz gegen Verschmutzung, Verstauben und mechanische Beschädigungen des Aggregates zu treffen.

1.6 Qualitätssicherung

- a) Der Hersteller muss ein Qualitätssicherungssystem betreiben, das von einem akkreditierten Registerführer zertifiziert ist und die Anforderungen gem. ISO 9001-2008 erfüllt. Dies dient dazu, ein gleich bleibendes Niveau der Produkt- und Servicequalität zu garantieren.
- b) Hersteller ohne Zertifizierung nach ISO 9001-2008 werden nicht akzeptiert.

1.7 Gewährleistung

a) Die Gewährleistungszeit beträgt 2 Jahre ab Lieferung.

2.0 AUSFÜHRUNG

2.1 Werkstoff und Korrosionsbeständigkeit

- a) Der Korpus und sämtliche Stahlbauteile der Wanne und des Gehäuses müssen zur Sicherstellung einer langen Lebensdauer und Haltbarkeit aus Z 725 feuerverzinktem Stahl hergestellt werden. Alternative Werkstoffe mit einer weniger starken Zinkbeschichtung und einem außen aufgebrachten Anstrich oder einer Beschichtung gelten nicht als gleichwertig.
- b) Das Saugsieb im Ablauf besteht aus Edelstahl AISI 304 rostfrei.
- c) Während der Fertigung werden alle Schnittkanten mit einer 95% reinen Kaltzinkbeschichtung behandelt.

OPTIONALE WERKSTOFFE - WASSERAUFFANGWANNE AUS AISI 304

2.1 Werkstoff und Korrosionsbeständigkeit

- a) Der Korpus und sämtliche Stahlbauteile der Wasserwanne sind bis zur Wasserstandshöhe aus AISI 304L hergestellt.
- b) Alternativen aus feuerverzinktem Stahl und Epoxydharzbeschichtung anstelle des AISI 304L gelten als nicht gleichwertig und werden nicht akzeptiert.
- c) Alle anderen Stahlbauteile des Gehäuses müssen zur Sicherstellung einer langen Lebensdauer und Haltbarkeit aus Z 725 feuerverzinktem Stahl hergestellt werden. Alternativen mit einer weniger starken Zinkbeschichtung und einem außen aufgebrachten Anstrich oder einer Beschichtung gelten nicht als gleichwertig.
- d) Das Saugsieb im Ablauf besteht aus Edelstahl AISI 304L
- e) Während der Fertigung müssen alle Schnittkanten mit 95% reiner Kaltzinkbeschichtung behandelt werden.
- f) Das Gehäuse besteht aus nicht brennbarem Material.

OPTIONALE WERKSTOFFE – KOMPLETTES AGGREGAT aus EDELSTAHL AISI 304L (außer bewegliche Teile)

2.1 Werkstoff und Korrosionsbeständigkeit

- a) Der Korpus und sämtliche Stahlbauteile müssen aus AISI 304L hergestellt werden.
- b) Alternativen aus feuerverzinktem Stahl und Epoxydharzbeschichtungen anstelle des rostfreien Edelstahls gelten als nicht gleichwertig und werden nicht akzeptiert.
- c) Das Gehäuse besteht aus nicht brennbarem Material.

2.2 Konstruktionen, beständig gegen Windlasten und seismische Beanspruchung

- Die Tragwerkskonstruktion muss 1 g seismischer
 Beanspruchung oder 2,87 kN/m² Windlast standhalten.
- b) Kühltürme müssen unabhängig gem. IBC zertifiziert sein.

2.3 Wasserauffangwanne / Ventilatorsektion

- a) Die Wannen-/Lüftersektion beinhaltet Ventilatoren und Antriebe, werksmontiert und ausgerichtet. Diese sind im trockenen Zuluftstrom angeordnet.
- b) Zum Standardzubehör der Wasserauffangwanne gehören runde Wartungsluken, Siebe mit Vorrichtung gegen Strudelbildung und ein Messing-Frischwasserventil mit Schaum gefülltem Schwimmer aus Kunststoff, angeordnet für einfache Justierung.
- c) Der Wannenboden ist schräg ausgeführt, damit die Wanne vollständig geleert werden kann.





SPEZIFIKATION

2.4 Technische Ausrüstung

2.4.1 Ventilator(en)

- Die Radiallüfter sind vorwärts gekrümmt ausgeführt und dynamisch ausgewuchtet.
- b) Die Lüftergehäuse haben Lufteintrittsöffnungen mit runden Blechprofilen für effizienten Lufteintritt. Die rechteckigen, in den Wannenbereich ragenden Ausblashauben erhöhen den Lüfterwirkungsgrad und verhindern, dass Wasser in die Lüfter gelangt.
- Die runden Blechprofile der Lufteintrittsöffnungen sind aus gleichem Werkstoff wie der Kühlturm.
- Alle Lüfterräder werden nach dem Einbau einem Trockenlauftest unterzogen.
- e) Die Lüfterräder werden entweder auf einer Voll- oder auf einer Hohlwelle mit geschmiedeten Lagerzapfen montiert.
- f) Leicht abzunehmende Lüftergitter sind angebaut zur Verhinderung von direktem Kontakt mit den beweglichen Teilen.

2.4.2 Lager und Antrieb

- a) Die Lüfterwellen laufen mit selbstausrichtenden Hochleistungskugellagern in einem Gusseisengehäuse und sind mit Schmiernippeln für die Wartung versehen.
- b) Der Lüfterräder werden angetrieben über Keilriemenantriebe mit TaperLock-Riemenscheiben, welche für 150 % der auf dem Motortypenschild angegebenen Leistung ausgelegt sind.
- c) Die Lager sind für eine Mindestlebensdauer von L-10 von 75.000 bis 135.000 Stunden ausgelegt.

2.4.3 Motor

- Der Lüftermotor ist vollständig gekapselt und ventilatorgekühlt (T.E.F.C.) und vom Typ Käfigläufer mit Kugellager.
- b) Der Motor entspricht mindestens der Schutzart IP 55, hat sowohl die Isolierklasse F, wie auch den Auswahlfaktor 1 und ist für die vorgesehene Leistung des betreffenden Kühlturms und die tatsächliche Umgebungstemperatur, mindestens jedoch für 40 °C, ausgelegt.
- c) Die Motorlager sind entweder mit einer Einmalschmierung für ihre gesamte Lebensdauer versehen oder werden über Schmiermittelleitungen versorgt.
- d) Der Motor ist auf einer stabilen Stahlblechkonsole montiert.
- e) Die Motorauslegung berücksichtigt eine eventuell vorhandene statische Pressung
- f) Nennspannung des Motors _____ Volt, ____ Hertz und ____ Phasen.

2.5 Lüftergehäuse

2.5.1 Wärmeübertragung

- a) Die Rieselfilmkörpereinbauten bestehen für optimale Wärmeübertragung und optimalen Wirkungsgrad aus PVC-Folien (Polyvinylchlorid) mit kreuzweise angeordneten (geriffelten) Kanälen.
- b) Die geriffelten Rieselfilm-Folien sind für hohe Stabilität und Festigkeit miteinander verschweißt. Nicht miteinander verbundene Rieselkörper sind nicht zulässig.
- c) Die PVC-Füllkörpereinbauten sollten selbstlöschende Eigenschaften bei einer Flammenausbreitungsrate von weniger als 25 gemäß ASTM-E84 haben.
- d) Die Rieselkörper sind beständig gegen Fäulnis, Zerfall und biologische Einwirkung.
- e) Sie sind beständig bis zu 55°C Wassertemperatur. Die Rieselfilm-Folien sind miteinander verbunden und erhalten dadurch eine so hohe Stabilität, dass sie als Arbeitsplattform genutzt werden können.
- f) Der Kühlturmhersteller ist allein für die Herstellung und die Leistungsprüfung der Rieselfilmkörper verantwortlich. Dies garantiert Gewährleistung aus einer Hand.

2.5.2 Wasserverteilsystem

a) Die Haupt- und Verteilrohre des Sprühsystems bestehen aus korrosionsbeständigem PVC-Rohr der Klasse 40. Sie haben einen Anschlussstutzen aus Stahl, um den Anschluss der externen Verrohrung zu ermöglichen.

- b) Das interne Wasserverteilsystem ist für Reinigungszwecke leicht zu entnehmen.
- c) Zur Versprühung des Wassers über die Rieselfilmkörper-Einbauten werden Präzisionssprühdüsen aus ABS mit einem Öffnungsquerschnitt von mindestens 25 mm verwendet. Diese Sprühdüsen sind mit einem Kragen versehen, der in das Wasserverteilrohr hinein ragt und somit Schlammablagerungen eliminiert.
- d) Um die exakte Ausrichtung der Sprühdüsen sicherzustellen, sind diese in die Verteilrohre eingeschraubt. Sie befinden sich seitlich am Sammelrohr, um gröberen Schmutz leicht durch das Wasserverteilungssystem abfließen zu lassen.
- e) In jeder Zelle darf es nur einen Eintritt für den Warmwasserrücklauf geben, anderenfalls sorgt der Kühlturmhersteller kostenlos für die notwendigen Zusatzeinrichtungen (Rohrleitungen, Regelventile usw.)

2.5.3 Tropfenabscheider

- a) Die Tropfenabscheider sind vollständig aus inertem PVC (Polyvinylchlorid) hergestellt, das besonders behandelt wurde, um beständig gegen UV-Strahlen zu sein.
- b) Die in handliche Sektionen zugeschnittenen Tropfenabscheiderblöcke müssen mit Mittenabständen von 25 mm angeordnet sein. Durch dreifache Umlenkung der Luftrichtung ist eine vollständige Abscheidung der Wassertröpfchen aus dem Abluftstrom sicherzustellen.
- c) Der maximale Sprühverlust darf 0,001% der umgewälzten Wassermenge nicht überschreiten.

2.6 Schallpegel

Hersteller-Leistungsgarantien ohne CTI-ECC Zertifizierung werden für das vorgesehene Modell oder ein unabhängiger Leistungstest vor Ort wird nicht akzeptiert.

Aufstellungsort 63Hz	125Hz	250Hz	500Hz	1000Hz	2000Hz	4000Hz	8000Hz dB(A)
Luftaustritt							
Lufteintritt							

3.0 ZUBEHÖR (optional)

3.1 Elektrische Heizungen

- a) Die Kaltwasserwanne des Kühlturms ist mit einem elektrischen Heizstab ausgerüstet, um ein Einfrieren des Wassers in der Kaltwasserwanne zu verhindern.
- Zu dieser Heizung gehören: elektrische Heizelemente und eine Kombination aus Thermostat und Trockenlaufschutz.
- c) Die Heizelemente sind so ausgewählt, dass die Wassertemperatur in der Auffangwanne auch bei einer Umgebungstemperatur von _____ °C noch mindestens 4 °C beträgt.
- d) Nennspannung der Wannenheizung: ___ V /___ Phasen / Hz.

3.2 Elektrische Wasserstandregelung mit drei Sonden

- a) Der Kühlturm-Hersteller stellt eine elektrische Wasserstandsregelung anstelle der mechanischen Schwimmeranordnung bereit.
- b) Diese Regelungseinrichtung besteht aus folgenden Elementen:
 - mehrere robuste statische Messfühler aus rostfreiem Edelstahl AISI 316, die in einem Rohrstück außerhalb des Aggregats angebracht sind. Im Inneren des Aggregats angebrachte Elektroden oder Messfühler werden nicht akzeptiert, da deren Funktion durch das in Bewegung befindliche Wasser in der Auffangwanne gestört wird.
 - ein ABS-Gehäuse der Schutzart IP 56 enthält alle Kontaktschalter für die Messfühler der verschiedenen Wasserstandshöhen und liefert ein Ausgangssignal für ein Relais zum automatischen Befüllen und ein Relais für die Auslösung des Wasserstandalarms.
 - Nennspannung der el. Wasserstandsregelung: 24 Volt Wechselspannung/230 Volt Wechselspannung, _____ Hz
 - ein witterungsbeständiges Magnetventil (PN16) für den Frischwasserzulauf zum Anschluss an die Wasserversorgung mit Drücken zwischen 140 kPa und 340 kPa.



SPEZIFIKATION



3.3 Lufteintrittschalldämpfer

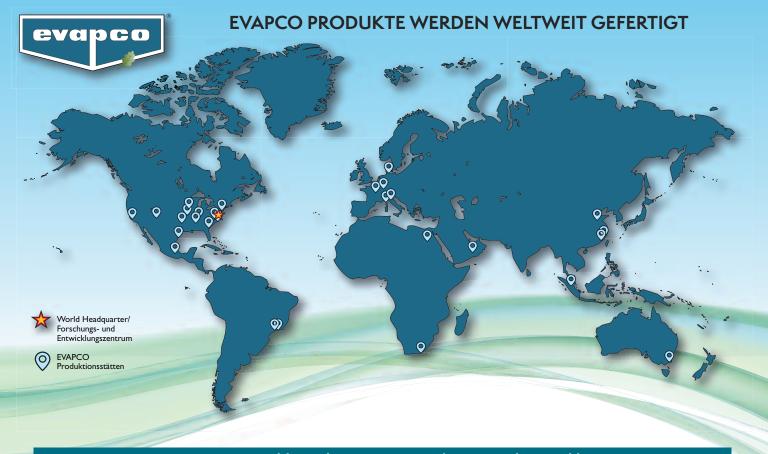
- a) Das Aggregat ist ausgerüstet mit einem Eintrittsschalldämpfer, bestehend aus feuerverzinktem Stahlblech von der selben Qualität wie das Aggregategehäuse. Die schalldämmenden Kulissen aus Fiberglas sind geeignet für die Verwendung in Kühltürmen.
- b) Der Eintrittsschalldämpfer ist ausgestattet mit großen Wartungstüren, die den Zugang zu den Lüftern und Lagern ermöglichen.
- c) Die Motorauslegung berücksichtigt die zusätzliche statische Pressung, die durch den Schalldämpfer entsteht.

3.4 Luftaustrittschalldämpfer

- a) Das Aggregat ist ausgerüstet mit einem Austrittsschalldämpfer, bestehend aus feuerverzinktem Stahlblech von derselben Qualität wie das Aggregategehäuse. Die schalldämmenden Kulissen aus Fiberglas sind geeignet für die Verwendung in Kühltürmen.
- b) Der Austrittsschalldämpfer ist ausgestattet mit großen Wartungstüren, die den Zugang zum Wasserverteilsystem und den Tropfenabscheidern ermöglichen, ohne dass die Kulissen entfernt werden müssen.
- c) Die Motorauslegung berücksichtigt die zusätzliche statische Pressung, die durch den Schalldämpfer entsteht.

3.5 Schwingungsschalter

- a) Ein Schwingungsgrenzschalter ist an der Lüfterradaufhängung montiert und mit dem Steuerteil verdrahtet. Zweck dieses Schalters ist die Unterbrechung der Stromzufuhr zum Motor im Falle allzu starker Schwingungen.
- b) Der Schalter ist im Hinblick auf Empfindlichkeit einstellbar und muss von Hand rückstellbar sein.



EVAPCO, Inc. — World Headquarters & Forschungs- und Entwicklungszentrum

P.O. Box 1300 • Westminster, MD 21158 USA 410.756.2600 • marketing@evapco.com • evapco.com

Nordamerika

EVAPCO, Inc. **World Headquarters** Westminster, MD USA

410.756.2600 marketing@evapco.com



EVAPCO East Key Building Taneytown, MD USA

EVAPCO Midwest Greenup, IL USA 217.923.3431 evapcomw@evapcomw.com

Evapcold Manufacturing Greenup, IL USA

EVAPCO Newton Newton, IL USA 618.783.3433 evapcomw@evapcomw.com

EVAPCO West Madera, CA, USA 559.673.2207 contact@evapcowest.com

EVAPCO Alcoil, Inc. York, PA USA 717.347.7500

info@evapco-alcoil.com **EVAPCO** lowa

Lake View, IA USA **EVAPCO** lowa

Sales & Engineering Medford, MN USA 507.446.8005 evapcomn@evapcomn.com **EVAPCO LMP ULC** Laval, Quebec, Canada 450.629.9864

info@evapcolmp.ca

EVAPCO Select Technologies, Inc. Belmont, MI USA 844.785.9506 emarketing@evapcoselect.com

Refrigeration Vessels & 0 Systems Corporation Bryan, TX USA 979.778.0095 rvs@rvscorp.com

Tower Components, Inc. USA 336 824 2102 mail@towercomponentsinc.com

EvapTech, Inc. Edwardsville, KS USA 913.322.5165 marketing@evaptech.com

EVAPCO Dry Cooling, Inc. Bridgewater, NJ USA 908.379.2665 info@evapcodc.com

EVAPCO Dry Cooling, Inc. Littleton, CO USA 908 895 3236 info@evapcodc.com

info@evapcodc.com

EVAPCO Power México S. de R.L. de C.V. Mexico City, Mexico (52) 55.8421.9260

Asien / Pazifik

EVAPCO Asia Pacific Headquarters

Baoshan Industrial Zone Shanghai, P.R. China (86) 21.6687.7786 marketing@evapcochina.com

EVAPCO (Shanghai) Refrigeration Equipment Co., Ltd. Baoshan Industrial Zone, Shanghai, P.R. China

EVAPCO (Beijing) Refrigeration Equipment Co., Ltd. Huairou District, Beijing, P.R. China (86) 10.6166.7238 marketing@evapcochina.com

0

sales@evapco.com.au

EVAPCO Australia (Pty.) Ltd.

EvapTech (Shanghai) Cooling Tower Co., Ltd Baoshan District, Shanghai, P.R. China. Tel: (86) 21.6478.0265

EvapTech Asia Pacific Sdn. Bhd. Puchong, Selangor, Malaysia (60) 3.8070.7255 marketing-ap@evaptech.com

(Jiaxing) Company, Ltd.

Jiaxing, Zhejiang, P.R. China (86) 573.8311.9379

Riverstone, NSW, Australia

info@evapcochina.com

(61) 02.9627.3322

Europa | Naher Osten | Afrika

EVAPCO Europe EMENA Headquarters

Tongeren, Belgium (32) 12.39.50.29 info@evapco.be

EVAPCO Europe BV Tongeren, Belgium

EVAPCO Europe, S.r.l. Milan Italy (39) 02.939.9041 evapcoeurope@evapco.it

EVAPCO Europe, S.r.l. Sondrio, Italy

EVAPCO Europe A/S Aabybro, Denmark (45) 9824,4999 info@evapco.dk

0

EVAPCO Europe GmbH

Meerbusch, Germany (49) 2159.69560 info@evapco.de

EVAPCO Middle East DMCC Dubai, United Arab Emirates (971) 56.991.6584 info@evapco.ae

Evap Egypt Engineering Industries Co. A licensed manufacturer of EVAPCO, Inc. Nasr City, Cairo, Egypt (20) 10.054.32.198 evapco@tiba-group.com

EVAPCO S.A. (Pty.) Ltd. A licensed manufacturer of EVAPCO, Inc. Isando, South Africa (27) 11.392.6630 evapco@evapco.co.za

Südamerika

EVAPCO Brasil Equipamentos Industriais Ltda.

Indaiatuba, São Paulo, Brazil (55) 11.5681.2000 vendas@evapco.com.br



FanTR Technology Resources Itu, São Paulo, Brazil (55) 11.4025.1670 fantr@fantr.com